

eident

elektronische Identifikation

Online Lösung zur elektronischen
Identitätsprüfung



Identifizieren, Authentisieren, Autorisieren

Medium

- Amtliches Dokument: neuer (nationaler) Personalausweis (nPA) mit integriertem RFID-Chip
- Zugriff auf Personendaten des Kunden über Kontaktlos Kartenleser am PC oder Handy oder POS
- Nutzung der Online-Ausweisfunktion des Personalausweises über Internet VPN-Verbindung

Funktionen

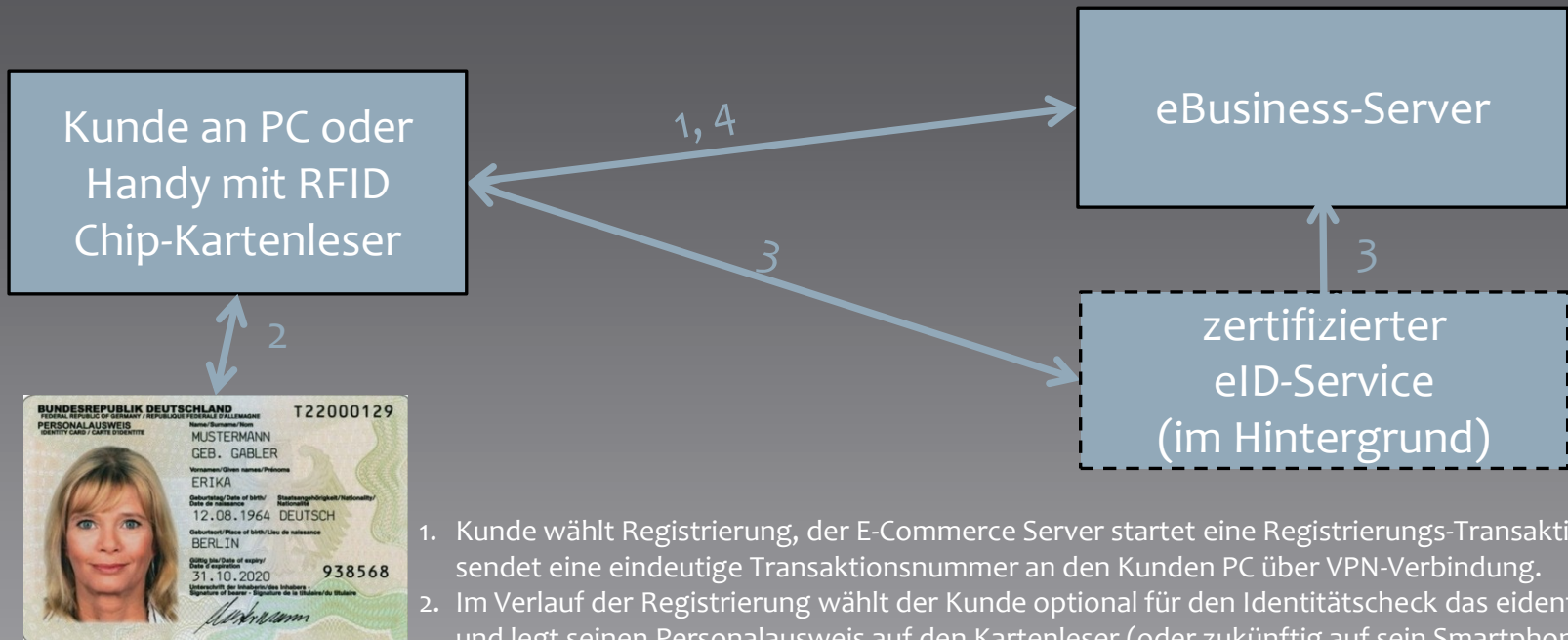
- Online-Ausweisfunktion zur elektronischen Identitätsprüfung mit der eID-Funktion des Personalausweises (Standard-Funktion bei Ausstellung des nPA im integrierten Chip)
- Online-Authentisierung nach dem Prinzip der Gegenseitigkeit durch Berechtigungszertifikat des Anbieters und persönlicher 6-stelliger PIN des Kunden
- Altersnachweis ebenfalls über eID-Funktion möglich

Mögliche Geschäftsvorfälle

- Elektronischer Identitätsnachweis in E-Commerce und E-Government Anwendungen
- Ersetzen von postident (papiergebunden) durch eident (elektronisch), z.B. bei Kontoinhaberüberprüfung nach dem GW-Gesetz im Online-Banking
- Überprüfung der Identität von Kunde und Anbieter beim Session-Aufbau mittels Verknüpfung des Kunden-Account mit unique Anbieter-Zertifikat
- Elektronischer Altersnachweis



Beispiel: Online-Registrierung am PC mit elektronischer Identitätsprüfung



1. Kunde wählt Registrierung, der E-Commerce Server startet eine Registrierungs-Transaktion und sendet eine eindeutige Transaktionsnummer an den Kunden PC über VPN-Verbindung.
2. Im Verlauf der Registrierung wählt der Kunde optional für den Identitätscheck das eident-Verfahren und legt seinen Personalausweis auf den Kartenleser (oder zukünftig auf sein Smartphone) und bestätigt mit Transaktionsnummer und 6-stelliger PIN .
3. Der E-Commerce Server startet den Online-Check, indem er sein Berechtigungszertifikat an den eID-Service (z.B. T-Systems) übermittelt. Es werden die Personendaten vom Chip gelesen und verschlüsselt an den E-Commerce Provider weitergeleitet, der den Abgleich mit den eingegeben Kundendaten durchführt.
4. Am PC erscheint dann eine Meldung für den Kunden, bei erfolgreicher Identitätsprüfung bestätigt der E-Commerce Betreiber die Kunden-Registrierung.



Sicherheit und technische Grundlagen

Sicherheit durch

- Kryptographische Sicherheitsmechanismen (PACE, Terminal- und Chip-Authentisierung) gemäß BSI Richtlinien (BSI: Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik)
- Die im Chip des Personalausweis gespeicherten Daten des Inhabers sind fälschungssicher (u.a. Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Adresse).
- Prinzip der Gegenseitigkeit: der Kunde kann mit der Online-Ausweisfunktion des nPA seine Identität nachweisen ohne persönlich anwesend zu sein, auf der anderen Seite können nur autorisierte eBusiness-Partner diese Funktion anbieten (Autorisierung läuft im Hintergrund) und erst durch Bestätigung mit seiner 6-stelligen PIN gibt der Kunde die Erlaubnis seine persönlichen Daten zu lesen.
- Es kommen ausschließlich zertifizierte Verfahren, eine abgesicherte Infrastruktur und VPN-Verbindungen zum Einsatz, der Zugriff auf den Personalausweis erfolgt durch einen zertifizierten eID-Server.
- Personendaten sind im gesamten Ablauf durch BSI-konforme kryptographische Sicherheitsverfahren geschützt und werden ausschließlich auf dem Server des Diensteanbieters verarbeitet, auf der Client-Seite treten die Daten nie im Klartext auf.
- Die sog. Privacy des Ausweisinhabers ist mittels seines amtlichen Personalausweises und seiner persönlichen eID-PIN immer gewährleistet.

Technische Grundlagen

- Realisierung der eident-Applikation gemäß den technischen Richtlinien und Vorgaben des BSI, u.a. eCard-API-Framework, Technical Directive of the Federal Office for Information Security Nr. 03112, BSI TR-03112, TR-03127
- Identification cards – Integrated circuit cards programming interfaces, ISO/IEC 24727
- Sichere Infrastruktur und Internet-Kommunikation über VPN-Verbindungen und SSL



Lieferumfang

eIdent Client

- Gekapselter eId-Client, geliefert als jar-File, die Clientsoftware ist Voraussetzung für alle eident-Lösungen. Als Plug-In Komponente installiert sich die Software weitgehend selbst auf dem jeweiligen Endgerät.
- Die Client-Software kann ganz unterschiedliche Interfaces zur Verfügung stellen: Schnittstelle zu allen gängigen Browsern, Java-Schnittstelle zu kundenspezifischer Applikations-Software z.B. für den Einsatz an POS-Terminals oder bei Einbindung des eident-Client in eine Kunden-Webanwendung. Die Web-Interfaces zum Backend-System des Diensteanbieters sowie zu einem kommerziellen externen eID-Service Provider (z.B. T-Systems, Bundesdruckerei, u.a.) sind ebenfalls implementiert. Das Chip-Interface ist vorbereitet für einen kommerziellen kontaktlosen Kartenleser, der mittels PCS-Treiber im System installiert ist oder optional über ein Java-Interface für kundenspezifische Kartenleser beispielsweise an einem Geldautomaten.
- Das im Lieferumfang enthaltene BSI-konforme Benutzer-Interface ist je nach Einsatzzweck voreingestellt für die Benutzung am PC oder POS-Terminal oder eFinance –Transaktionsterminals, je nach Wunsch mit neutralem Design oder auch spezifischem Customer Design.

Konfigurierbare Web-Schnittstellen

- Für spezielle Anwendungsfälle können die Web-Schnittstellen (Webservices, Web Calls, oder Sockets) an die kundenspezifische Infrastruktur angepasst werden, so dass eine Kommunikation mit unterschiedlichsten Backend-Systemen und Web-Portalen möglich ist. Im Lieferumfang immer enthalten sind die Web-Services für den Server des Diensteanbieters zur Kommunikation mit dem externen eID-Service Provider sowie dem (remote) eident-Client.

Beratungs- und Serviceleistungen

- Die Realisierung von kundenspezifischen Installationen und Projekten wird durch ein umfassendes Angebot an Beratung, Serviceleistungen, Programmieranleitungen und Programmierbeispielen unterstützt. Das Angebot beinhaltet auf Wunsch auch Beratung und Support bei der Beantragung der Berechtigungen zum Betrieb des eident-Verfahrens. Auf Wunsch bieten wir den kompletten technischen Betrieb des eident-Verfahrens an.

